



Helle Lichtanlage: Die Litemove-Leuchte überzeugt.



Das Display ist stoßgeschützt, Taschenmontage ist möglich



FALTER E 9.8 KS Plus

Doppelstrebe schützt

REICHWEITEN

Reichweite 99 km

PREIS 3999 €

Rad-Gewicht 26,6 kg

Zul. Gesamtgewicht 180 kg

Rahmenarten & Größen Wave: 48, 52, 56*, 60, 64 cm

AUSSTATTUNG

Rahmen	Aluminium
Gabel	SR Suntour Mobie25 Air, 63 mm, einstell - u. blockierbar
Bremsen	hydraul. 4-Kolben-Scheibenbremse, Shimano, 203/180 mm
Schaltung	Kettenschaltung Shimano Deore XT, 10 Gang, 11-36
Lichtanlage	v: Litemove, 110 Lux / h: Herrmans H-Cargo LED
Bereifung	Schwalbe Energizer Plus, Reflex, 50 mm
Sonstiges	Flaschenhalterösen auch am Steuerrohr; Vorbau, Komponenten von Ergotec (Level 6)

ANTRIEB

Antriebskonzept Mittelmotor, Bosch PerformanceLine CX, 85 Nm. Display: Bosch Kiox

Akkukapazität 625 Wh

* Testgröße

CHARAKTER

FAHRVERHALTEN

Laufruhig Agil

SITZPOSITION

Aufrecht Sport

EINSATZBEREICH

Tour Reise

Falter verkörpert Bielefelder Fahrradtradition seit fast 95 Jahren. Seit 2006 unter dem Dach der Bico-Gruppe, steht die Marke für verlässliche Alltagsräder von Touren- bis Kompakt- und Falträdern. Mit dem E 9.8 KS Plus bietet Falter ein Tourenrad mit 180 Kilogramm zulässigem Gesamtgewicht. Der gekröpfte Lenker, die ergonomischen Griffe und der breite Sattel sprechen für viel Sitz- und Griffkomfort. Gepäckaufnahme mit zweiter Ebene, zwei Ösenpaare für Trinkflaschen oder kleinere Zusatztaschen und die kräftige Antriebseinheit freuen Tourenfahrer ebenso wie der gute Kettenschutz und die breiten Spritzschützer. Das Rahmenschloss ist praktisch für kurze Zwischenstopps. Mit dem gleichen Schloss lässt sich der mit 625 Wattstunden ebenfalls sehr tourentaugliche Akku entnehmen. Clever ist das Display angebracht: Durch die Montage hinter dem Lenker ist es stoßgeschützt. Gleichzeitig lässt sich so problemlos eine Lenkertasche montieren.

Viel Federungskomfort

Der Aluminium-Rahmen des Falter ist sehr steif. Erst jenseits der 40 km/h erkennen wir leichtes Rahmenflattern. Das aber müssen wir mit freihändigem Fahren und viel Gepäck am Heck regelrecht provozieren. Verantwortlich dafür ist das zweite, eng am Unterrohr anliegende Rahmenrohr. So bleibt der Durchstieg relativ breit und komfortabel. Schicker Nebeneffekt: Das Doppelrohr macht auch optisch was her. Für viel Federungskomfort sorgt die Luftfedergabel (63 mm) und die recht breiten Schwalbe-Pneus. Deren Profil ist eher für Asphalt ausgelegt, kommt aber auch auf guten Feld- und Waldwegen ordentlich zurecht. Einziger kleiner Kritikpunkt am Antrieb: Die 10-fach-Schaltung bietet vor allem bei voller Ladung in Teilstücken etwas weniger Spreizung als die zeitgemäßerer 11- oder 12-fach-Kassetten. Im Tourenalltag fängt das der bärenstarke Bosch-Motor (85 Nm) aber locker auf.

FAZIT

Das Falter hat einen enorm stabilen Rahmen bei praktisch tiefem Durchstieg. Die Fahrleistungen bei hoher Beladung sind sehr gut. Kleiner Schwachpunkt: die Schaltung.

Ausstattung	● ● ● ● ●
Antriebssystem	● ● ● ● ●
Fahreigenschaften	● ● ● ● ●
Komfort	● ● ● ● ●
Sicherheit	● ● ● ● ●
Nutzungstauglichkeit	● ● ● ● ○
Design	● ● ● ● ●
<p>+ Variable Gepäckaufnahme, sehr steifer Rahmen, ergonomische Kontaktpunkte, Ketten- und Kettenschlagerschutz</p> <p>- Etwas gering gespreizte Schaltung</p>	
Preis-Leistung	● ● ● ● ●